

„Preußenschlag“

Zusammenfassung:

Am 15. Juli 2019 erschien in Print- und Online-Ausgabe der FAZ ein Artikel mit dem Titel "Preußenschlag", in dem es unter anderem heißt:

„Über eines aber lässt sich nicht verhandeln, und das ist das Geschichtsbild, das in staatlichen deutschen Museen vermittelt wird. Hier verlangen die Hohenzollern [...] „Mitsprache und Einbringung eigener Vorstellungen“ bei allen Ausstellungen, Publikationen und „sonstigen Maßnahmen“ mit Dauerleihgaben der Familie. Damit ist die republikanische Schmerzgrenze erreicht.“

Am 10. August 2019 forderte Georg Friedrich Prinz von Preußen die FAZ diesbezüglich zur Abgabe einer Unterlassungserklärung an. Die FAZ hat die begehrte Erklärung nicht abgegeben. Georg Friedrich Prinz von Preußen hat die Angelegenheit juristisch nicht weiterverfolgt.